

AKTUELLE HOLZMARKTLAGE

MÄRZ 2024

INFORMATIONEN FÜR DIE FORSTBETRIEBSGEMEINSCHAFTEN

Die Lage an den Rundholzmärkten ist in den verschiedenen Landesteilen uneinheitlich. Im Schwarzwald und Teilen Bayerns werden teilweise Preise über 100 Euro bezahlt, im Norden Baden-Württembergs gelten für das laufende Quartal weiterhin die 95 Euro für das Leitsortiment frische Fichte 2b+.

Die Versorgungslage der Sägewerke ist weitgehend gut und die Waldlager füllen sich.

Wir starten Ende März in die neuen Preisverhandlungen und werden rechtzeitig über die erzielten Preise informieren.

Submission Bopfingen

Insgesamt wurden 2541 fm angeboten und davon 2476 fm verkauft.

Die wichtigsten Baumarten im Überblick:

	BA	geliefert Fm	unverkauft Fm	verkauft Fm	Erlös EUR	im Durch- schnitt EUR/Fm
1	Eiche	1.685,89	56,16	1.629,73	1.320.058,20	809,99
2	Esche	277,25	3,09	274,16	75.232,38	274,41
3	Lärche	241,49		241,49	90.631,59	375,30
4	Douglas.	128,08		128,08	37.711,59	294,44

Teuerster Stamm der Submission war eine Eiche mit einem Festmeterpreis von 2805 € und einem Gesamterlös von 11163 €.

Insgesamt wurden bei dem Verkauf 1.581.719 Euro Erlöst.

Nadelwertholzsubmission HVG

Insgesamt wurden 1458 fm angeboten und davon 1414 fm verkauft

Die wichtigsten Baumarten im Überblick

	BA	geliefert Fm	unverkauft Fm	verkauft Fm	Erlös EUR	im Durch- schnitt EUR/Fm
1	Tanne	801,17		801,17	161.059,21	201,03
2	Fichte	468,25	43,57	424,68	80.030,95	188,45
3	Lärche	80,08		80,08	28.536,51	356,35
4	Douglas.	9,99		9,99	2377,62	238,00

Teuerster Stamm der Submission war eine Fichte mit einem Festmeterpreis von 507 € und einem Gesamterlös von 1911 €.

Insgesamt wurden bei dem Verkauf 284.114 Euro Erlöst.

Die Nadelwertholzsubmission wurde erstmalig im offiziellen Submissionskalender geführt und war ein voller Erfolg. Angeboten war Holz aus 5 Landkreisen und die Durchschnittspreise sprechen vor allem in der Fichte und Tanne für sich und liegen damit deutlich zum Beispiel über der Japantanne.

Die Tannen- und Fichtenblöcke

Der Termin wird auch in der kommenden Saison wieder stattfinden und wir möchten alle Privatwaldbesitzer animieren sich mit ihren Nadelwertholzblöcken zu beteiligen. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig bei Ihren zuständigen Revierleitern, Blöcke können ab Anfang November für diese Termine aufgearbeitet werden.

Submission Urbach (nur Kommunal- und Privatwald)

	BA	geliefert Fm	unverkauft Fm	verkauft Fm	Erlös EUR	im Durch- schnitt EUR/Fm
1	Eiche	799,40	58,18	741,22	558.494,45	753,48
2	Esche	193,47	3,09	191,28	49832,27	260,52
3	Lärche	1,43		1,43	597,74	418,00
4	Douglas.	18,84		18,84	4654,75	247,08

Teuerster Stamm der Submission war eine Eiche mit einem Festmeterpreis von 3498 € für die Erstlänge. Der Stamm hatte insgesamt 15,4 Festmeter und wurde zum Transport gedrittelt, der Gesamterlös für alle drei Teilstücke beträgt 33.314 €

Insgesamt wurden bei dem Verkauf 646.222 Euro Erlöst.

Für alle drei Submissionen gilt, dass bei einem Verkauf über die HVG ein Auslandsverkauf unproblematisch möglich ist. Ansonsten müsste sich jeder einzelne Waldbesitzer eine spezielle internationale Steuernummer bei seinem Finanzamt besorgen und die Formalitäten des innergemeinschaftlichen Handels abwickeln.

Da die Bieter aus dem Ausland insbesondere, Fasshersteller bei der Eiche, oft deutlich höhere Preise aufrufen, kann das bei einzelnen Stämmen durchaus über 1000 € Unterschied machen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der HVG